

## Termine

- **AEVO-Crash-Kurs**  
21.02.2025 und 22.02.2025 | 08.00 - 15.00 Uhr
  - **Kick-off**  
25.02.2025 | 08.00 – 13.00 Uhr
  - **Kompetenzfeld I**  
01.03.2025 | 08.00 – 15.00 Uhr  
03.03. – 06.03.2025 | 18.00 – 21.15 Uhr  
Prüfung Modul I am 11.03.2025 | 08.00 – 13.00 Uhr
  - **Kompetenzfeld II**  
22.03.2025 | 08.00 – 15.00 Uhr  
24.03. – 27.03.2025 | 18.00 – 21.15 Uhr  
Prüfung Modul II am 01.04.2025 | 08.00 – 13.00 Uhr
  - **Kompetenzfeld III**  
04.04.2025 | 18.00 – 20.00 Uhr  
05.04.2025 | 08.00 – 15.00 Uhr  
25.04.2025 | 18.00 – 20.00 Uhr  
26.04.2025 | 08.00 – 15.00 Uhr
  - **Kompetenzfeld IV**  
10.05.2025 | 08.00 – 15.00 Uhr  
12.05. – 15.05.2025 | 18.00 – 21.15 Uhr  
Prüfung Modul IV am 20.05.2025 | 08.00 – 13.00 Uhr
  - **Kompetenzfeld V**  
07.06.2025 | 08.00 – 15.00 Uhr  
10.06. – 11.06.2025 | 18.00 – 21.15 Uhr
  - **Kompetenzfeld VI**  
24.05.2025 | 08.00 – 15.00 Uhr
  - **Kompetenzfeld VII**  
13.06.2025 | 08.00 – 13.00 Uhr  
16.06. – 17.06.2025 | 18.00 – 21.15 Uhr  
Prüfung Modul V + VII am 20.06.2025 | 08.00 – 13.00 Uhr
- AEVO-Prüfung**  
Abfrage der Inhalte: Termin wird individuell vereinbart
- **Gesamtprüfung**  
15.07.2025 | 08.00 – 15.00 Uhr

## Termine Herbst 2024:

Fragen Sie uns gern nach den detaillierten Terminen des Herbst-Kurses

## Information und Beratung

Anna-Carina Gehm

040 23703-400

a-c.gehm@grone.de

## Adresse

Grone Wirtschaftsakademie GmbH – gemeinnützig –  
Heinrich-Grone-Stieg 4  
20097 Hamburg



Sie finden uns in Haus 4!

## Anfahrt

**Mit der S3 oder S5:** Haltestelle Hammerbrook (2 Min. Fußweg)

**Mit der S1, S2:** Haltestelle Berliner Tor (5 Min. Fußweg)

**Mit der U2, U3:** Haltestelle Berliner Tor

**Mit den Buslinien 25, 112:** Haltestelle S-Hammerbrook

**Mit dem Auto:** Zufahrt über Hammerbrookstraße, in Höhe des S-Bahnhofs Hammerbrook gegenüber der Wendenstraße einbiegen. Für die Abend- und Wochenendkurse stehen direkt vor dem Haus Parkplätze zur Verfügung.



Folgen Sie uns auf Social Media  
@gronehamburg

[www.grone-wirtschaftsakademie.de](http://www.grone-wirtschaftsakademie.de)

# Grone

WISSEN, DAS SIE WEITERBRINGT

Zertifiziert nach  
DIN EN ISO 9001:2015

Zertifiziert nach AZAV

## BERUFSBEGLEITEND

# Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation für Pädagog\*innen (ReZA)

Teilnahme im Live-Webinar und in Selbstlernmodulen



Nach  
Vorgaben  
des BIBB

## Fortbildung mit Grone Zertifikat

### Termine

■ 21.02. – 15.07.2025

■ 08.08. – 09.12.2025

Grone Wirtschaftsakademie  
GmbH – gemeinnützig –

EIN UNTERNEHMEN DER STIFTUNG GRONE-SCHULE



# Rehabilitationspädagogische Zusatzqualifikation für Ausbilderinnen und Ausbilder (ReZA)

## Seminarinformationen

In der Ausbildung von Menschen mit Behinderungen werden an die Ausbilder besondere Anforderungen gestellt. Die Rahmenregelung für die Ausbildung behinderter Menschen gemäß § 66 BBiG / § 42m HwO fordert von den Ausbilder/innen eine besondere Eignung. Es müssen behindertenspezifische Qualifikationen nachgewiesen werden.

Das Seminar ist eine Empfehlung an Betriebe, auch behinderten Menschen eine qualitativ hochwertige Ausbildung zu bieten. Seit 2015 ist diese Zusatzqualifikation Pflicht, wenn in Fachpraktiker-Ausbildungen nach dem Berufsbildungsgesetz (BBiG) oder der Handwerksordnung (HwO) ausgebildet werden soll. Diese Weiterbildung dient der Professionalisierung von Ausbilderinnen und Ausbildern, speziell in Bezug auf heterogene Ausbildungsgruppen, die auch Menschen mit Behinderung umfassen. Sie sichert darüber hinaus die Qualität der Ausbildung von Menschen mit Behinderung und trägt somit dem Inklusionsgedanken Rechnung.

## Ihr Nutzen/Ihr Profil

- Erweiterung der beruflichen Handlungsfähigkeit in der Ausbildung von Menschen mit Behinderung
- Professionalisierung der Ausbildung von Menschen mit Behinderung
- Einheitlichkeit in den rehabilitationspädagogischen Qualifikationen für Ausbilder/-innen

## Dauer

- ca. 4 Monate

## Kosten

- € 2.100,00

## Grone OnlineAkademie

Ergänzend zum Unterricht bekommen Sie Zugang zur Grone OnlineAkademie. Sie dient als Kommunikations- und Arbeitsplattform für gemeinsame Projekte. Hier können Sie vertiefen des Lehrmaterial einsehen sowie Lernerfolgskontrollen durchführen.

## Zulassungsvoraussetzungen (für die ReZA-Prüfung)

Voraussetzung zur Ausübung der Tätigkeit ist eine abgeschlossene Berufsausbildung und eine Ausbildungsbefähigung gemäß AEVO. Die Teilnehmenden sollten über ausgeprägte soziale und organisatorische Fähigkeiten und möglichst über Erfahrung in der Ausbildung verfügen.

## Abschlussprüfung

- Interdisziplinäre Projektarbeit
- Grone Zertifikat und ReZA-Prüfungszeugnis gem. Vorgaben des BiBB

## Ausbildereignungsprüfung

Die für das ReZA-Zertifikat relevanten Inhalte der Ausbildungereignung erhalten Sie an den beiden Crash-Terminen zu Beginn des Lehrgangs. An einem individuell mit Ihnen vereinbarten Termin werden diese Themen im Laufe des Kurses abgefragt. Zur ReZA-Abschlussprüfung ist nur zugelassen, wer diese Abfrage meistert. Die Ausbildungereignungsprüfung gemäß AEVO ist nicht im Lehrgang enthalten, Sie können diese bei Ihrer zuständigen Industrie- und Handelskammer ablegen.

## Seminarinhalte

### Kompetenzfeld I

#### Ausbildung junger Menschen mit Behinderung – Reflexion betrieblicher Ausbildungspraxis

- Eigenes berufliches Selbstverständnis reflektieren und begleitende Unterstützungsangebote wahrnehmen
- Eigene Ausbildungspraxis reflektieren und begleitende Unterstützungsangebote wahrnehmen
- Interne und externe berufliche Netzwerke aufbauen und nutzen

### Kompetenzfeld II

#### Pädagogische und didaktische Aspekte in der Ausbildung junger Menschen mit Behinderung

- Aspekte von Lernen, Lernbeeinträchtigungen, Lernstörungen und Lernbehinderungen berücksichtigen
- Kompetenzen feststellen und Förderplanung erstellen
- Zielgruppengerechte Didaktik einsetzen
- Pädagogische Aspekte der Inklusion umsetzen
- Lernortkooperationen gestalten

### Kompetenzfeld III

#### Medizinische und diagnostische Aspekte in der Ausbildung junger Menschen mit Behinderung

- Behinderungsarten unterscheiden
- Interventionsmöglichkeiten bei Behinderungen beachten

### Kompetenzfeld IV

#### Psychologische Aspekte in der Ausbildung junger Menschen mit Behinderung

- Störungen erkennen
- Kommunikationsmethoden einsetzen
- Konflikte erkennen und Konfliktlösungen herbeiführen
- Lebenswelten junger Menschen mit Behinderung berücksichtigen

### Kompetenzfeld V

#### System der beruflichen Rehabilitation

- Gesellschaftliche Rahmenbedingungen der Rehabilitation berücksichtigen
- Instrumente der beruflichen Rehabilitation beachten

### Kompetenzfeld VI

#### Recht

- Rechtliche Rahmenbedingungen der sozialen und beruflichen Rehabilitation beachten

### Kompetenzfeld VII

#### Arbeitswissenschaftliche und arbeitspädagogische Aspekte in der Ausbildung junger Menschen mit Behinderung

- Arbeitswissenschaftliche Aspekte berücksichtigen
- Arbeitspädagogische Erkenntnisse umsetzen

### Kompetenzfeld VIII

#### Interdisziplinäre Projektarbeit / Praxistransfer

- Projekte der beruflichen Rehabilitation planen und durchführen